

Purzelbaum Buchtipps Juni 2017

Karine Lambert

Und jetzt lass uns tanzen

Diana

Marcel liebt den Sternenhimmel, die zurückhaltende Marguerite kann nur dem Tag Schönheit abgewinnen. Für ihn zählt die Freiheit, sie fühlt sich innerhalb eines klaren Rahmens wohl. Doch eines haben sie gemeinsam: Beide verlieren ihre langjährigen Ehepartner. Und an diesem Wendepunkt treffen sie aufeinander. Und stellen überrascht fest, dass sie über die gleichen Dinge lachen können. Ein wunderschönes, berührendes Buch - die klugen Gedanken wirken noch lange nach. Und es zeigt: Es ist nie zu spät, nochmals sein Herz zu verschenken. Caroline Graber

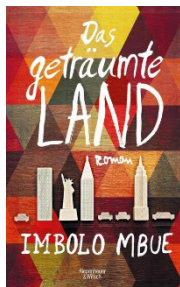


Imbolo Mbue

Das geträumte Land

Kiepenheuer & Witsch

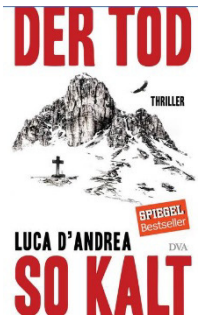
Als die Blase platzt...Mbues kluges Romandebüt erzählt vom Leben einer Einwandererfamilie in den USA, das eng mit der Familie eines Lehman-Brother-Bankers verzahnt ist. In einem Büroturm Manhattans sitzen sich im Herbst 2007 zwei Männer gegenüber. Jende Jonga aus Kamerun und Clark Edwards, einer der Top-Manager, der Investmentbank. Sie wechseln nicht viele Worte, aber am Ende ihres Gesprächs wird sich beider Leben für immer verändern. Alle versuchen das Richtige zu tun, verzweifeln aber an diesem amerikanischen Traum, der alles verspricht und es nur für wenige hält. Auch wenn sich der Roman einiger Klischees bedient, ist er hochaktueller denn je und brillant geschrieben. Andrea Rölli



Luca d' Andrea

Der Tod so kalt/DVA

Südtirol, 1985. Drei junge Einheimische werden bei einer Bergtour brutal ermordet. Obwohl der Täter im Bekanntenkreis vermutet wird, schweigt die Dorfgemeinschaft beharrlich. Dreissig Jahre später beginnt ein Fremder Drehbuchautor kritische Fragen zu stellen. Getrieben von seiner Neugier und der Besessenheit, der Wahrheit auf die Spur zu kommen, stellt er Nachforschungen an. Er bringt damit nicht nur sich, sondern auch seine Familie in grösste Gefahr. Doch Jeremiah Salinger lässt nicht locker... unglaublich spannend geschrieben! Ich konnte mich kaum von der Lektüre losreißen - und das Ende birgt eine echte Überraschung! Caroline Graber



Valérie Perrin

Die Dame mit dem blauen Koffer

Französisch charmant, sensibel und voller Dramatik: Die witzige und erfrischende Justine erzählt die Geschichte einer großen Liebe während des Zweiten Weltkriegs. Justine arbeitet im Seniorenheim Hortensia. Dort kümmert sie sich insbesondere um die 90-jährige Hélène, die immer wieder an die Vergangenheit denkt und in ihren Träumen am Strand auf Lucien wartet - ihre große Liebe, den der Krieg ihr fortgenommen hat. Justine schreibt Hélènes Leben nieder, die Geschichte einer Frau, die das Lesen nicht erlernen konnte, die aber mit der Blindenschrift zurechtkam. Auch Justines eigene Biografie ist nicht einfach; Und während sie die Vergangenheit der alten Dame aufschreibt, kommt auch bei ihr einiges in Gang. Tabea Schifferle

